

Gaia – das Musikfestival exklusiv in Oberhofen vom 4. – 8. Mai 2016

dg. Was hat Gaia, Mutter Erde, mit klassischer Musik gemeinsam? Nun, die Erdverbundenheit, Spiritualität, Präzision und Feinfühligkeit. Dies können Sie am Musikfestival hautnah erleben.

Weshalb haben sich die Organisatoren des Musikfestivals als Durchführungsort für Oberhofen entschieden? Als die Gründerinnen Gwendolyn Masin, künstlerische Leiterin und weltweit bekannte Violonistin, und Jacqueline Keller, Direktorin, sich nach einem Festivalort umgesehen haben, kamen sie auch nach Oberhofen und entdeckten die Möglichkeiten der diversen historischen Gebäude, die sich auch für musikalische Darbietungen eignen. Jacqueline Keller sagt: «Ich habe mich umgehend in Oberhofen und insbesondere ins Klösterli verliebt, obwohl die akustischen Gegebenheiten im Klösterli nicht optimal sind.

Ziel des Festivals ist, den Künstlerinnen und Künstlern Zeit und Musse zum gemeinsamen Musizieren zu ermöglichen, was in der heutigen hektischen Zeit kaum mehr möglich ist.

Deshalb müssen sich die Musikerinnen und Musiker verpflichten, eine Woche in Oberhofen zu weilen. Dies gibt ihnen die Möglichkeit, sich gegenseitig besser kennen zu lernen und sich gemeinsam weiter zu entwickeln, was für die Festivalgründerinnen hohe Priorität hat. Erwähnenswert ist, dass alle Musikerinnen und Musiker bereits Preise gewonnen haben.

Übrigens befindet sich heuer mit Vital Julian Frey, Cembalo, ein Steffisburger unter den Musikern. Dieses Jahr bietet das Festival nicht nur musikalischen Ohrenschaus, erstmals wird Heidi Maria Glössner – sehr bekannt aus dem Film «die Herbstzeitlosen» – Texte von Lukas Hartmann zu einigen Musikstücken vortragen.

Im Ticketpreis inbegriffen sind das Festivalprogramm, Prosecco in der Pause sowie ein Schlummertrunk mit den Musikerinnen und Musikern nach dem Konzert.



Die Schauspielerin Heidi Maria Glössner
Foto: ©Tingo Höhn/dphoto.ch
Alle Rechte vorbehalten.

zVg

Die Besucher erhalten also das Privileg, die Künstlerinnen und Künstler persönlich kennen zu lernen.

Die «opening night» wird auch in diesem Jahr stattfinden und bietet die Möglichkeit, an drei unterschiedlichen Standorten Appetit auf mehr Klassik zu holen, oder, falls Menschen nicht zwei Stunden lang klassische Musik hören wollen, drei kurze Sequenzen aus dem Festivalprogramm zu geniessen.

Ebenfalls neu ist 2016, dass ein Orchester in der Kirche Hilterfingen konzertieren wird. Das Young European Strings Orchestra Dublin aus Irland hat bereits viele internationale Preise gewonnen. Hintergrund des Orchesters ist eine Stiftung in Irland, welche jungen Menschen aus bescheidenen Verhältnissen Musikunterricht und das Erlernen eines Instruments ermöglicht.

Wo immer möglich, berücksichtigt Gaia das einheimische Gewerbe. So logieren die Künstlerinnen und Künstler im Hotel Bellevue in Hilterfingen und die Mitglieder des Orchesters im Hotel Niesenblick in Oberhofen. Damit die Sponsoren in Zusammenhang mit dem Festival Kundenanlässe durchführen können,

ist mit der BLS Schifffahrtsgesellschaft eine Vereinbarung ausgehandelt worden.

Das Programm des Festivals Gaia wurde an alle Haushalte in Oberhofen versandt. Vorverkauf: Post Oberhofen oder unter www.gaia-festival.com. Bitte nehmen Sie diese einmalige Chance wahr, Klassik sowie Künstlerinnen und Künstler hautnah zu erleben. Wir wünschen viel Vergnügen.